

08.10.2019

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 2925 vom 27. August 2019  
der Abgeordneten Gabriele Walger-Demolsky und Christian Loose AfD  
Drucksache 17/7280

### **Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund in Dortmund**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Im Rahmen der Kleinen Anfrage 1933<sup>1</sup> wurde nach dem Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund im Kreis Mettmann gefragt. Anlass war ein Bericht aus Berlin. An einer Grundschule haben 96 Prozent der dortigen Schüler einen Migrationshintergrund, 77 Prozent sind arabischstämmig. Eine Kleine Anfrage des Abgeordneten Helmut Seifen der AfD-Fraktion hatte bereits Anfang 2018 ergeben, dass der Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund an den Schulen in NRW in vielen Fällen bei über 75 % liegt.<sup>2</sup>

Die „Welt“ berichtete über die Ergebnisse der AfD-Anfrage mit der Überschrift „Zuwandererkinder an vielen NRW-Schulen in der Mehrheit“. Die Ministerin für Schule und Bildung, Yvonne Gebauer, wird in dem Artikel mit folgenden Worten zitiert: „Die in den letzten Jahren sehr stark gestiegenen Zuwanderungszahlen sind eine Herausforderung für die Schulen, genauso wie für die Gesellschaft insgesamt.“<sup>3</sup>

Laut einem ehemaligen Berliner Integrationsbeauftragten stellt neben den Sprachdefiziten der Schüler auch die Ablehnung der Integration durch die Eltern ein Problem dar: „Die leben vor

---

<sup>1</sup> Vergl. Lt.-Drucksache 17/5208

<sup>2</sup> Vergl. Lt.-Drucksache 17/1847

<sup>3</sup> Vergl. <https://www.welt.de/regionales/nrw/article173568630/Migration-Zuwandererkinder-an-vielen-NRW-Schulen-in-der-Mehrheit.html>

Datum des Originals: 08.10.2019/Ausgegeben: 14.10.2019

allem in der Köllnischen Heide und lehnen eine Integration nicht nur ab, sondern bekämpfen sie regelrecht.“<sup>4</sup>

Nach Erkenntnissen des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung in Berlin aus dem Jahre 2003 sinkt das Leistungsniveau in Schulklassen drastisch, wenn an einer Schule mehr als jeder fünfte Schüler aus einer Zuwandererfamilie stammt: „Der Umgang mit Heterogenität scheint Schulen also bereits bei einer quantitativ relativ moderaten ethnischen Mischung der Schülerschaft Schwierigkeiten zu bereiten“.<sup>5</sup>

Der CDU-Politiker Carsten Linnemann löste kürzlich mit seiner Forderung, Kinder ohne ausreichende Deutschkenntnisse noch nicht zur Grundschule zuzulassen, eine Kontroverse aus. Er trat für eine Vorschulpflicht für Kinder mit Sprachdefiziten ein und empfahl, die Einschulung notfalls zurückzustellen. Er wies auf die berechtigte Befürchtung hin, dass es andernfalls zu einem Sinken des Unterrichtsniveaus kommen könnte. Er verwies dabei auch auf eine Einschätzung des Philologenverbandes, wonach das Leistungsniveau in einer Klasse sinkt, wenn der Migrationsanteil 30 bis 40 Prozent beträgt. Wie die Berliner Zeitung berichtet, gibt es in Berlin Klassen mit einem Migrationsanteil von 100 Prozent.<sup>6</sup> Besonders stark vertreten seien dabei die Sprachen Arabisch, Türkisch und Polnisch. Wie ein Stadtrat aus Berlin-Neukölln berichtet, sind „viele Kinder – unabhängig von der Herkunft – bei der Einschulung noch nicht „schulfit“, sie könnten nicht richtig sprechen, sich nicht die Schuhe binden, eine Schere halten oder ohne Hilfe zur Toilette gehen.“ Bei 42 Prozent der angehenden Schulkinder wurden 2017 nach Einschulungsuntersuchungen Sprachdefizite festgestellt.

**Die Ministerin für Schule und Bildung** hat die Kleine Anfrage 2925 mit Schreiben vom 8. Oktober 2019 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration und dem Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales beantwortet.

### ***Vorbemerkung der Landesregierung***

Die vorliegende Kleine Anfrage 2925 ist Teil einer Serie von inhaltsgleichen Kleinen Anfragen in verschiedenen Kreisen und kreisfreien Städten des Landes Nordrhein-Westfalen, die von Abgeordneten der Fraktion der AfD gestellt wurden. Die Beantwortung erfolgt jeweils nach einem gleichlautenden Schema.

- 1. Wie hoch ist der prozentuale Anteil von Schülern mit Migrationshintergrund in den Schulen in Dortmund? (Bitte auflisten nach Schulform – Grundschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium und Gesamtschule – und Schule analog zur Anlage der Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 1933)***

---

<sup>4</sup> Vergl. <https://www.tagesspiegel.de/berlin/schulen-in-berlin-kaum-deutsche-muttersprachler-an-berlins-brennpunktschulen/23670908.html>

<sup>5</sup> Vergl. <https://www.tagesspiegel.de/themen/gesundheits-im-sprung-nach-unten/395200.html>

<sup>6</sup> Vergl. [https://www.berliner-zeitung.de/berlin/deutschkenntnisse-von-grundschulern--wir-produzieren-bildungsverlierer-mit-ansage--32977544?originalReferrer=https://www.facebook.com/&originalReferrer=http%3A%2F%2Fm.facebook.com&fbclid=IwAR1hHKnvZzZgit7hB2YY\\_GfBN2XSdT-t0RrNHj0n17twdeGgXU337kMI9oU](https://www.berliner-zeitung.de/berlin/deutschkenntnisse-von-grundschulern--wir-produzieren-bildungsverlierer-mit-ansage--32977544?originalReferrer=https://www.facebook.com/&originalReferrer=http%3A%2F%2Fm.facebook.com&fbclid=IwAR1hHKnvZzZgit7hB2YY_GfBN2XSdT-t0RrNHj0n17twdeGgXU337kMI9oU)

Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte an allen Schülerinnen und Schüler in Dortmund kann, differenziert nach den Schulformen Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium, der als Anlage beigefügten Tabelle entnommen werden.

2. ***In der Antwort auf die Kleine Anfrage 1933 weist die Landesregierung auf Kinder aus EU-Ländern hin. Wie hoch ist unter den Kindern mit Migrationshintergrund an den Schulen in Dortmund der Anteil der Kinder mit einem Migrationshintergrund aus einem anderen EU-Land bzw. einem europäischen Land, welches nicht Mitglied der EU ist?***
3. ***Wie hoch ist unter den Kindern mit Migrationshintergrund an den Schulen in Dortmund der Anteil der Kinder mit einem Migrationshintergrund aus einem außereuropäischen Land?***
4. ***Welches sind dabei die 10 bedeutendsten außereuropäischen Länder?***

Die Fragen 2 bis 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte und Herkunft aus einem anderen EU-Land, einem europäischen Land, das nicht Mitglied der EU ist, und aus einem außereuropäischen Land kann anhand der hierfür einschlägigen Amtlichen Schuldaten nicht ermittelt werden. Ursächlich hierfür ist, dass die Angaben zur Zuwanderungsgeschichte und zu den Staatsangehörigkeiten der Schülerinnen und Schüler mit den Amtlichen Schuldaten getrennt erhoben werden und nicht miteinander verknüpft werden können.

Zu den Fragen 2 bis 4 liegen der Landesregierung daher keine statistischen Daten vor.

5. ***Wie hoch ist der Anteil der Kinder an den Schulen in Dortmund, die bei der Einschulung erhebliche sprachliche Defizite aufweisen und/oder nicht „schulfit“ sind?***

Zum Anteil der Schülerinnen und Schüler, die bei der Einschulung erhebliche sprachliche Defizite aufweisen und/oder nicht „schulfit“ sind, liegen der Landesregierung keine statistischen Daten vor.



**Anteil Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte an allen Schülerinnen  
und Schülern in der Krfr. Stadt Dortmund  
- Schuljahr 2018/19 -**

Schulform / Gemeinde / Schule	Anteil Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte
Grundschule	55,1%
Dortmund, krfr. Stadt	
Dortmund, EG Liebigsschule	19,3%
Dortmund, GG (Verb.) Harkortschule	56,7%
Dortmund, GG Albrecht-Brinkmann-Schule	94,8%
Dortmund, GG Am Dorney	25,9%
Dortmund, GG Aplerbecker-Mark-Schule	23,5%
Dortmund, GG Aplerbeckerschule	48,9%
Dortmund, GG Bach	69,9%
Dortmund, GG Benninghofer Schule	37,8%
Dortmund, GG Berghofer-Grundschule	33,2%
Dortmund, GG Berswordt-Europa	45,1%
Dortmund, GG Bodelschwingschule	40,2%
Dortmund, GG Brechtener	28,6%
Dortmund, GG Brücherhofschule	99,5%
Dortmund, GG Bruktererschule	54,9%
Dortmund, GG Buscheischule	78,9%
Dortmund, GG Comenius	40,9%
Dortmund, GG Diesterwegschule	92,8%
Dortmund, GG Dietrich-Bonhoeffer-Schule	61,8%
Dortmund, GG Eichlinghofer	42,1%
Dortmund, GG Eichwaldschule	14,4%
Dortmund, GG Eintracht	37,9%
Dortmund, GG Emschertalschule	36,8%
Dortmund, GG Erich Kästner-Schule	36,4%
Dortmund, GG Fichteschule	48,9%
Dortmund, GG Fine-Frau	50,6%
Dortmund, GG Freiligrathschule	65,7%
Dortmund, GG Friedensschule	70,1%
Dortmund, GG Friedrich-Ebert-Schule	46,7%
Dortmund, GG Funke	68,0%
Dortmund, GG Gerhart-Hauptmann-Schule	39,6%
Dortmund, GG Gilden	77,8%
Dortmund, GG Grafenschule	39,6%
Dortmund, GG Graf-Konrad-Schule	80,7%
Dortmund, GG Hangeneyschule	19,0%
Dortmund, GG Hansa	58,0%
Dortmund, GG Hellweg	31,8%
Dortmund, GG Herderschule	53,7%
Dortmund, GG Hoehstener Schule	24,9%
Dortmund, GG Hohwart	51,2%
Dortmund, GG Holte	52,0%
Dortmund, GG Jungferntalschule	60,4%

**Anteil Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte an allen Schülerinnen  
und Schülern in der Krfr. Stadt Dortmund  
- Schuljahr 2018/19 -**

Schulform / Gemeinde / Schule	Anteil Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte
Dortmund, GG Kautskyschule	80,6%
Dortmund, GG Kerschensteinerschule	41,8%
Dortmund, GG Kettlerschule	88,9%
Dortmund, GG Kirchderner Schule	54,0%
Dortmund, GG Kirchhörderschule	43,0%
Dortmund, GG Kleine Kielstraße	100,0%
Dortmund, GG Kreuz	49,8%
Dortmund, GG Kruckeler	45,1%
Dortmund, GG Landgrafenschule	44,6%
Dortmund, GG Lessingschule	94,3%
Dortmund, GG Libellen-Grundschule	90,7%
Dortmund, GG Libori	66,0%
Dortmund, GG Lichtendorf	18,0%
Dortmund, GG Lieberfeldschule	33,6%
Dortmund, GG Mörike	43,6%
Dortmund, GG Nordmarktschule	96,0%
Dortmund, GG Oesterholzscheule	95,5%
Dortmund, GG Olpketal	17,9%
Dortmund, GG Ostenbergschule	39,1%
Dortmund, GG Osterfeldschule	87,6%
Dortmund, GG Peter-Vischer-Schule	39,4%
Dortmund, GG Petrischule	78,8%
Dortmund, GG Regenbogen	41,8%
Dortmund, GG Reichshofscheule	51,8%
Dortmund, GG Schopenhauerschule	74,8%
Dortmund, GG Schragmüller	54,3%
Dortmund, GG Schubertschule	52,3%
Dortmund, GG Siegfried-Drupp	69,7%
Dortmund, GG Steinbrinkschule	31,0%
Dortmund, GG Steinhammerschule	63,5%
Dortmund, GG Stiftschule	76,5%
Dortmund, GG Uhlandschule	64,2%
Dortmund, GG Weingartenschule am See	44,6%
Dortmund, GG Westhausen	77,9%
Dortmund, GG Westholzscheule	60,8%
Dortmund, GG Westricher Schule	36,8%
Dortmund, GG Wichlinghoferschule	12,7%
Dortmund, GG Widey	57,9%
Dortmund, KG Brüder-Grimm-Schule	35,1%
Dortmund, KG Elisabeth-Grundschule	5,8%
Dortmund, KG Franziskusschule	40,1%
Dortmund, KG Gutenbergschule	80,7%
Dortmund, KG Josef	57,7%

**Anteil Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte an allen Schülerinnen  
und Schülern in der Krfr. Stadt Dortmund  
- Schuljahr 2018/19 -**

Schulform / Gemeinde / Schule	Anteil Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte
Dortmund, KG Marienborn	27,6%
Dortmund, KG Overberg	38,9%
Dortmund, KG Roncallischule	41,6%
Dortmund, KG Urbanusschule	52,0%
Dortmund, KG Winfriedschule	49,5%
<b>Hauptschule</b>	<b>59,5%</b>
Dortmund, krfr. Stadt	
Dortmund, GH Am Externberg	72,1%
Dortmund, GH Emscherschule Aplerbeck	50,5%
Dortmund, GH Jeanette-Wolff-Schule	40,1%
Dortmund, GH Kley	49,5%
Dortmund, GH Konrad von der Mark Schule	66,5%
Dortmund, GH Scharnhorst	68,0%
Dortmund, GH Schule am Hafen	84,2%
Dortmund, KH Husenschule	21,9%
<b>Realschule</b>	<b>62,1%</b>
Dortmund, krfr. Stadt	
Dortmund, RS Albert-Einstein	53,0%
Dortmund, RS Albert-Schweitzer	70,0%
Dortmund, RS Albrecht-Dürer	55,0%
Dortmund, RS Droste-Hülshoff-Schule	50,5%
Dortmund, RS Gertrud-Bäumer-Schule	95,8%
Dortmund, RS Johann-Gutenberg-Schule	60,7%
Dortmund, RS Marie-Reinders	32,4%
Dortmund, RS Max-Born	46,5%
Dortmund, RS Ricarda-Huch	84,9%
Dortmund, RS Robert-Koch	49,4%
Dortmund, RS Theodor-Heuss	66,3%
Dortmund, RS Wilhelm-Busch	57,7%
Dortmund, RS Wilhelm-Röntgen	77,3%
<b>Gesamtschule</b>	<b>48,6%</b>
Dortmund, krfr. Stadt	
Dortmund, GE Anne-Frank-Schule	90,8%
Dortmund, GE Brüninghausen	30,3%
Dortmund, GE Europaschule	43,8%
Dortmund, GE Gartenstadt	47,6%
Dortmund, GE Geschwister-Scholl	30,4%
Dortmund, GE Gustav-Heinemann	26,9%
Dortmund, GE Heinrich-Böll	41,4%
Dortmund, GE Martin-Luther-King	62,5%

**Anteil Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte an allen Schülerinnen  
und Schülern in der Krfr. Stadt Dortmund  
- Schuljahr 2018/19 -**

Schulform / Gemeinde / Schule	Anteil Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte
Dortmund, GE Scharnhorst	73,7%
Gymnasium	43,8%
Dortmund, krfr. Stadt	
Dortmund, Gym Bert-Brecht-Gymnasium	42,4%
Dortmund, Gym Goethe	37,2%
Dortmund, Gym Heinrich-Heine	42,4%
Dortmund, Gym Heisenberg	69,8%
Dortmund, Gym Helene-Lange	27,4%
Dortmund, Gym Helmholtz	95,8%
Dortmund, Gym Immanuel-Kant	45,1%
Dortmund, Gym Käthe-Kollwitz	49,5%
Dortmund, Gym Leibniz	54,3%
Dortmund, Gym Mallinckrödt	6,3%
Dortmund, Gym Max-Planck-Gymnasium	35,1%
Dortmund, Gym Phoenix	40,5%
Dortmund, Gym Privatgymnasium Stadtkrone	1,5%
Dortmund, Gym Reinoldus u. Schiller	52,7%
Dortmund, Gym Schweizer Allee	12,1%
Dortmund, Gym Stadtgymnasium Dortmund	76,4%